

69 Fünftklässler begrüßt

Schulbeginn an der Realschule Furth mit neuen Schülern und neuer Schulleiterin

Furth im Wald. (red) Mit insgesamt 393 Schülern, darunter 69 Neuen in drei fünften Klassen, sowie 38 hauptamtlichen und zwei nebenamtlichen Lehrkräften begann die Staatliche Realschule Furth im Wald das Schuljahr 2021/22. Die neue Schulleiterin Ulrike Partl-Mahlendorf begrüßte gemeinsam mit Realschulkonrektorin Sabine Hammer und den Klassenleitern Tracy Engl (5a), Frieda Frädlich (5b) und Franz-Christian Zelter (5c) am Dienstagmorgen bei strahlendem Sonnenschein die neuen Schüler mit ihren Eltern im Pausenhof der Realschule.

Mit großen Augen voller Vorfreude, die über der Mund-Nasen-Bedeckung strahlten, etwas aufgeregt und in gespannter Erwartung, was alles auf sie zukomme, seien sie heute mit ihren Eltern an die Realschule gekommen, stellte Partl-Mahlendorf zu Beginn fest. Auch ihr gehe es als Neue an dieser Schule ein wenig wie den Fünftklässlern. Gemeinsam wolle sie mit ihnen in den kommenden Wochen die Real-



Das Lehrerkollegium mit Konrektorin Sabine Hammer (Neunte von links) und der neuen Schulleiterin Ulrike Partl-Mahlendorf (Elfte von links).

schule näher kennenlernen. Sie freute sich, wenn die neuen Fünftklässler von nun an mit ihrem Lachen, ihrer Freude am Lernen und mit ihren Ideen die Realschule Furth im Wald bereicherten, versicherte die Schulleiterin. Darüber

hinaus würden sie Teil einer besonderen Schulgemeinschaft werden. „Auch wenn nicht immer alles glatt läuft, lasst euch nicht entmutigen! Häufig sind die Missgeschicke und Fehler nicht so tragisch und können wieder ausgegügelt werden. Helfen

kann euch dabei, wenn ihr zu euch sagt: Ich will das, ich kann das, ich schaff das!“, ermutigte Partl-Mahlendorf die neuen Schüler.

Zudem dankte sie den Eltern für ihr Vertrauen und betonte die Notwendigkeit einer engen und guten

Zusammenarbeit mit ihnen, da der Schulerfolg in sehr hohem Maße von den häuslichen Rahmenbedingungen abhängt. In wenigen Wochen soll es deshalb bereits einen ersten Elternabend geben, je nach Pandemiesituation entweder in Präsenz an der Schule oder virtuell.

Anschließend rief Realschulkonrektorin Sabine Hammer die neuen Realschüler für die einzelnen Klassen auf. Von den Tutorinnen ihrer Klassen – Tamara Wirrer, Marie Kaufmann, Lisa Vogl (9a) und Sophia Gruber, Pia Fuchsbüchler, Nina Kolbeck (9b) – erhielten die Neuen dabei zur Begrüßung eine kleine gelbe Schultüte überreicht. Diese hatten die Tutorinnen unter der Leitung der Verbindungslehrkräfte Franz-Christian Zelter und Stephanie Pscherer an einem der letzten Ferientage gestaltet und befüllt.

Mit einem kurzen Blick zurück zu ihren Eltern starteten die Fünftklässler ihren neuen Lebensabschnitt an der Realschule Furth im Wald.



Nach den Selbsttests in den Klassen trafen sich die neuen Realschüler mit ihren Klassenleitern, den Tutorinnen, Verbindungslehrkräften sowie Realschulkonrektorin Sabine Hammer (rechts) und Schulleiterin Ulrike Partl-Mahlendorf (links). Für das Foto hatten sowohl die Schüler als auch die Lehrkräfte kurz die Maske abgenommen.
Fotos: Stefan Tscherney